



WEGGEFÄHRTE

ST. PETER UND PAUL
KATHOLISCHE KIRCHE IN ESCHWEILER-MITTE

Ausgabe
Juli 2024



Alle paar Wochen entkalken wir bei uns daheim den Wasserkocher. Das ist immer ein kleines Ritual: Ich koche Essigessenz im sprudelnden Wasser auf, lasse sie einwirken, gieße alles aus und spüle gut nach. Danach tausche ich dann auch den Einsatz im Wasserfilter: die alte Kartusche fliegt in den Müll, die neue wird sorgfältig eingesetzt. Dann das Ganze durchlaufen lassen – und bloß nicht vergessen, das erste Filterwasser weg zu gießen...Zugegeben: Ein bisschen Aufwand ist es schon. Aber das Ergebnis ist es wert und ich genieße schon beim Tun die Vorfreude auf die erste Tasse Tee mit dem sauberen, frisch gefilterten Wasser: lecker, anregend und im Licht der Morgensonne schön anzusehen. Genuss pur. Ganz anders als die

letzten Tassen, bevor es mit dem Putzen und Reinigen losgeht. Die sehen oft ganz anders aus: die Farbe ist trübe und von einem unbestimmten Grau, der Geschmack irgendwie stumpf.

Manchmal denke ich bei mir: So ein Filterwechsel wäre auch für mich nicht schlecht. Wie schnell wird das, was ich alltäglich mache, mit der Zeit irgendwie stumpf und etwas farblos. Immer wieder werden die gleichen Themen aufgekocht und durchgekaut – auf der Arbeit, in der Pfarrei, im Verein und im Freundeskreis - so lange und so oft, bis alles nur noch irgendwie abgestanden und grau schmeckt. Oft fehlt der Durchblick und die Frische. Und ich muss mich anstrengen, um nicht ungenießbar zu werden.

Dann wird es Zeit für eine seelische Grundreinigung. Ich erlaube es mir, für ein paar Tage oder Stunden aus dem Hamsterrad auszusteigen – und mache mal nur das, was mich froh macht: Ich gehe im Wald spazieren, lese ein Buch, das mich in andere Welten entführt, geh mal wieder ein paar Runden schwimmen. Ich lasse das Grau und den Mief des Alltags hinter mir. Ich unternehme etwas mit Freunden oder Familie. Wenn es möglich ist, geht es mal raus. Ich mache Urlaub. Statt Arbeitskleidung trage ich T-Shirts und kurze Hosen – ich atme die salzhaltige Luft des Meeres, genieße die laue Brise auf einem Gipfel oder den Duft von Gegrilltem im Garten und den der Blumen auf Balkonien. Abends geh ich früher ins Bett. Und am Tage schalte ich ab so gut ich kann, sperre die Sorgen aus, mache mein Herz weit und tanke Glücksmomente, wo ich kann. Genuss pur.

Und wie durch ein Wunder klärt sich mit der Zeit manches wie von alleine. Die Bitterkeit und das Grau weichen. Mit etwas Abstand erstrahlt das gewohnte Leben verlockend in neuem Glanz. Alles sieht mit einem Mal wieder ein bisschen frischer aus. Auch ich selbst, wenn ich mich im Spiegel sehe. Ich freue mich auf den Alltag - wie auf einen guten, frisch gebrühten Tee.

Diese Erfahrung wünsche ich in diesem Sommer auch Ihnen und Ihren Lieben. Erholen Sie sich gut – an Leib und Seele. Gott gebe Ihnen dazu seinen Segen.

Ihr Pfarrer Raphael Häckler

Bild: Peter Weidemann in: Pfarrbriefservice.de

Ferien Öffnungszeiten Pfarrbüros

Ab Montag, 8. Juli bis Dienstag, 20. August, gelten während der Sommerferien die Ferienöffnungszeiten:

Das zentrale Pfarrbüro St. Peter und Paul ist in den Sommerferien nur montags, mittwochs, donnerstags und freitags von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr geöffnet.

Das Pfarrbüro in St. Antonius ist ab Montag, 29. Juli bis Freitag, 16. August, geschlossen.

Messcafé



Herzliche Einladung an alle Gottesdienstbesucher nach der Sonntagsmesse am 7. Juli bei einer Tasse Kaffee zu verweilen, um miteinander ins Gespräch zu kommen und neue Kontakte zu knüpfen. Wir treffen uns dafür im Querschiff (Marktseite).

Bild: Caroline Jakobi in: Pfarrbriefservice.de

Sammlung des Elisabethvereins

Die Sammlung des Elisabethvereins findet am Sonntag, 14. Juli, nach der Heiligen Messe in St. Peter und Paul statt.

Erwachsenentaufe am 17. Juli 2024

Über einen Zeitraum von vielen Monaten hat sich eine junge Frau in Begleitung von Sr. Martina auf ihre Taufe als Erwachsene vorbereitet. In zahlreichen Gesprächen und durch die Teilnahme am Alphakurs hat sie sich mit zentralen Inhalten des christlichen Glaubens vertraut gemacht. Durch die Mitfeier von Gottesdiensten ist sie hineingewachsen in eine lebendige Glaubenspraxis.

In der Mittagsmesse am Mittwoch, 17. Juli, 12:15 Uhr, in St. Peter und Paul wird sie nun die Taufe empfangen. Dies ist bei Erwachsenen immer verbunden mit der Spendung von Erstkommunion und Firmung, für die Pfr. Datené die Beauftragung durch den Bischof bekommen hat.

Wir freuen uns sehr über diesen Schritt in die Gemeinschaft der Gläubigen, heißen die junge Frau in unserer Gemeinde herzlich willkommen und wünschen ihr Gottes Segen für ihren weiteren Weg!



Bild: Sarah Frankfactum.adp, in Pfarrbriefservice.de

Fronleichnam- Eine Feier für ganz Eschweiler



Viele hatten zusammen vorbereitet, noch mehr fanden sich zur gemeinsamen Feier ein: Menschen aus allen Gemeinden, Schützen, Kommunionkinder, Musiker. Wegen der unsicheren Wetterlage fand die Heilige Messe nicht wie geplant auf dem Burghof der evangelischen Kirchengemeinde, sondern in der Pfarrkirche St. Severin in Weisweiler statt. Musikalisch gestaltet wurde die Heilige Messe von rund 80 Sängerinnen und Sängern des Projektchores unter der Leitung von Achim Prinz und Ursula Ritzen am Klavier.

Für einige unerwartete Unterbrechungen sorgte die Alarmanlage, die empfindlich auf die Weihrauchwolken reagierte.

Da die Sonne schien machte sich die Prozession, musikalisch begleitet vom Feuerwehrorchester Eschweiler, auf den Weg. Aber dann öffnete der Himmel seine Schleusen und die Prozession wurde kurzerhand vorzeitig beendet und aufgelöst.

Trotz der widrigen Wetterverhältnisse fanden sich noch etwa 300 Teilnehmerinnen und Teilnehmer bei guter Stimmung und einem kleinen Imbiss zur offenen Begegnung im Jugendheim ein.

Dankeschön an alle! Ein Dank gilt allen Helferinnen und Helfern, den Maltesern und Schützen für die Begleitung der leider viel zu kurzen Prozession.

Fotos sowie einen weiteren Bericht finden Sie auf www.katholisch-eschweiler.de





Bilder: Karen Leuchter, Anita Mertens, Archiv Weisweiler

Heimbacher Bruderschaft Hastenrath – Nothberg

Am ersten Juliwochenende, 6. und 7. Juli, findet die alljährliche Wallfahrt nach Heimbach statt. Hierzu lädt die Heimbacher Bruderschaft Hastenrath – Nothberg wieder alle Mitglieder sowie interessierte Mit-Wallfahrer oder Neu-Wallfahrer herzlich ein.

Der Ablauf ist wie folgt geplant:

Freitagabend (Vorabend): 17:00 Uhr: Gemeinsame Messe in St. Cäcilia, Nothberg

Samstag: 6. Juli

Treffen ab 5:00 Uhr an der Kirche St. Wendelinus, Eschweiler-Hastenrath. Nach einer kurzen Andacht startet die Prozession, ca. 5:30 Uhr Auszug, ca. 8:30 Uhr Frühstückspause in Großhau, ca. 11:45 Uhr Mittagspause in Schmidt, ca. 14:50 Uhr Einzug in Heimbach
15:00 Uhr Teilnahme an der Pilgerandacht, 18:00 Uhr gemeinsame Pilgermesse in Heimbach

Sonntag, 7. Juli

Treffen ab 6:45 Uhr vor der Kirche in Heimbach – Hengebachstraße
7:00 Uhr Auszug aus Heimbach, ca. 8:45 Uhr Frühstückspause in Schmidt
ca. 12:00 Uhr Mittagspause in Großhau, ca. 16:00 Uhr Einzug zur Abschlussandacht in der Kirche St. Wendelinus Hastenrath

In den vergangenen Jahren haben einzelne Radfahrer, die die Strecke zu Fuß nicht bewältigen können, die Fußpilger begleitet. In diesem Jahr soll daher erstmals diese Form der Teilnahme an der Wallfahrt per Fahrrad offiziell angeboten werden. Geplant ist, dass die Fahrradpilger unter fachkundiger Führung die Pilgerroute abfahren und sich an vorher festgelegten Punkten mit der Fußpilgern zum gemeinsamen Gebet sowie zu den Pausen treffen. Für diejenigen, die in Heimbach übernachten, steht ein Transportfahrzeug für das Gepäck an beiden Tage zur Verfügung.

Für weitere Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Renate Velden: Tel. 02403 34577 oder Peter Stommel: Tel. 02403/ 15840

Wir sind auch per Email erreichbar: heimbacher.bruderschaft.1804@gmail.com

Internet: <https://heilig-geist-eschweiler.de/gemeinden/st.-wendelinus/kirchliche-gruppen/heimbacher-bruderschaft/>

Nach(t) –Tisch auf der Domplatte



2. August nach der 19:00 Uhr nach der Abendmesse

Eine lange Tafel.

Jeder bringt Stuhl und Picknickkorb mit.

Viele erzählen, essen, trinken und rücken zusammen.

Keiner muss sich anmelden.

Alle sind herzlich eingeladen.

Wir freuen uns.

„Weihnachten anders“: Unterstützer gesucht!

Gerade sind wir mitten im Sommer und die meisten Menschen freuen sich auf entspannte Urlaubstage. Wer denkt da schon an das nächste Weihnachtsfest? Wir, das ist eine engagierte Vorbereitungsgruppe, fangen jetzt schon an uns Gedanken zu machen und Ideen zu sammeln für den nächsten Gottesdienst „Weihnachten anders“ an Heiligabend.

Unser Anliegen ist es einen kreativen, ansprechenden, lebendigen ökumenischen Gottesdienst zu gestalten, der uns das Geheimnis von Weihnachten auf neue Weise nahe bringt. Wir würden uns freuen, wenn der eine oder die andere Interessierte noch zu uns mit neuen Ideen dazustoßen würde.

Nähere Auskunft gibt gerne Sr. Martina (schwester.martina@eschweiler-kirche.de oder 02403 8396559)

Rückblick – Tag der Ehejubiläen am 26.05.2024

Auch in diesem Jahr fand der Tag der Ehejubiläen für Eschweiler in der Dürwißer Festhalle statt. Es nahmen 14 Jubel-Paare teil. Sie erlebten zuerst um 11:00 Uhr einen feierlichen Gottesdienst, der von Pfarrer Michael Datené zelebriert wurde. Musikalisch unterstützt wurde die Messe vom Projektchor unter der Leitung von Achim Prinz. Im Anschluss hatten die Paare die Möglichkeit, sich fotografieren zu lassen.

Gestärkt durch ein leckeres Mittagessen startete um 14:00 Uhr das Unterhaltungsprogramm mit einem musikalischen Leckerbissen: Olga und Volodymyr - ein ukrainisches Musik-Duo - unterhielten die Gäste mit einem bunt gemischten Programm. Als zweiter Programmpunkt trat Alfred Wings auf und nahm in bekannter und bewährter Weise die Anwesenden mit auf eine andere Feier – die Kinderkommunion.

Den Abschluss des Tages bildete nach dem Genuss von Kaffee und Kuchen die Feier der Dankandacht, die von Diakon Günter Schiffeler sehr schön vorbereitet und geleitet wurde. Als letzten Punkt konnten sich alle Paare von Diakon Günter Schiffeler oder Pfarrer Datené einzeln und persönlich segnen lassen. Ein rundum gelungener Tag – das fanden alle Anwesenden.



Bild: privat

Familien und Kinder

Familienzentrum

Familienzentrum
St. Peter und Paul
Kindergarten St. Theresia

Mit Familien auf dem Weg



Mit über 2000 Kindern aus dem Bistum Aachen haben sich auch die Vorschulkinder aus der Kita St. Antonius von Padua und dem Familienzentrum St. Peter und Paul auf gemacht zum jährlichen Kinderpilgertag nach Aachen.

Vorausgegangen war eine intensive Entdeckung des Sonnengesangs des Hl. Franziskus. In zahlreichen Zusammenkünften der Vorschulkinder, in denen gesungen, erzählt und auch gebetet wurde, erfuhren sie mehr und mehr über die Haltung zur Schöpfung. Zusätzlich entdeckten sie den Kirchenraum ihrer jeweiligen Kirche mit all seinen Schätzen und verborgenen Ecken.



So ging es gut vorbereitet am 6. Juni um 9:00 Uhr mit einem Bus in Eschweiler los. Nach der Anmeldung als Pilgerkinder war Zeit zum Picknick, denn jeder hatte etwas im Rucksack dabei. Der Tag war spannend, vor allem der Rundgang durch den Dom. Der Dom war für alle anderen Besucher gesperrt und die Stühle wurden aus dem Oktagon entfernt, damit die Kinder sich auf den Boden legen konnten, um die Bilder der Kuppel in Ruhe aus einer ganz anderen Perspektive anschauen zu können. Es roch nach Weihrauch, den man in der Ungarnkapelle genauer erschnuppeln konnte; die Orgel spielte immer mal wieder. Dann setzte oder legte man sich einfach hin und hörte zu. Es gab die Möglichkeit zum Thron hochzugehen und die Orgel anzuschauen oder die Schreine im Glashauss zu bestaunen.

Jede Kita erwartete eine besondere Aktion: Zum Beispiel eine Trommelreise in der Rotunde des Elisenbrunnens oder einen Geschichtenerzähler, der in einem Erzählzelt im Garten der Schervierschwestern biblische Geschichten erzählte. Es gab gemeinsames Singen in der Kirche St. Foillan, das auch noch mal vorbereitete auf die Abschlussgottesdienste, die um 15:00 Uhr in verschiedenen Kirchen in Aachen gefeiert wurden. Unsere Kinder feierten ihren Abschlussgottesdienst in St. Peter, Aachen.

Es war ein langer und aufregender Tag, diese jährliche Abschlussfahrt der Kinder. Für das leibliche Wohl sorgte übrigens ein Gutschein für einen Einkauf auf dem Markt. Der Bus von Nobis versorgte die Kinder mit Printen und Roggenbrötchen. An mehreren Stellen in der Stadt konnten die Kinder an Auffüllstationen Trinkflaschen befüllen. Nach einem gelungenen Tag konnten die Eltern ihre müden, aber glücklichen Kinder am Nachmittag wieder in Empfang nehmen.

Besichtigungstermin am 8. Juli

Auch in diesem Monat haben interessierte Familien die Möglichkeit am Montag, 8. Juli, 9:30 Uhr, das Familienzentrum St. Peter und Paul zu besichtigen. Dazu ist eine vorherige Anmeldung erforderlich.

Sie erreichen uns unter der Nummer 02403 / 830448.



Gemeinnütziger Träger katholischer Tageseinrichtungen
für Kinder der Regionen Aachen-Land und Aachen-Stadt GmbH

Messdiener

Rückblick:

Im Mai und Juni standen kleine Aktivitäten wie Minigolfen und Glowgolf auf dem Aktivitätsplan. Aufgrund des Wetters ist das Minigolfen im Mai leider wortwörtlich ins Wasser gefallen. Das haben wir dafür im Juni nachgeholt.

Außerdem freuen wir uns sehr, dass wir am 23. Juni drei neue Messdiener in unserer Runde begrüßen dürfen! Herzlich willkommen!

Ausblick:

In den Monaten Juli und August finden aufgrund der Ferien keine Aktionen statt. Dafür gibt es eine größere Aktion im September. Darüber halten wir Euch natürlich auf dem Laufenden.

Außerdem findet am 14. und 15. September das Pfarrfest in Röhe statt. Schreibt es Euch schon einmal in den Kalender, denn wir brauchen wieder zahlreiche helfende Hände für das Wochenende!

Wir wünschen Euch großartige Sommerferien und freuen uns darauf, Euch danach wieder am Altar wiederzusehen!



Bürgerbegegnungsstätte Eschweiler - Ost

Der Trägerverein Bürgerbegegnungsstätte Eschweiler Ost bedankt sich bei allen Teilnehmern und Besuchern des Kindertrödelmarktes für die gute Zusammenarbeit.

Wir freuen uns auf das nächste Mal!

Senioren

Senioren St. Peter und Paul

Am 3. Juli startet unsere Fahrt ins Schulmuseum nach Immendorf. Für diese Fahrt gibt es noch einige wenige freie Plätze. Bitte melden Sie sich bei Interesse bis zum 28. Juni bei einem Mitglied des Senioren Arbeitsteams.

Im Monat August macht unser Senioren-Arbeitsteam Urlaub.

Wir freuen uns darauf alle Senioren am 4. September zum Weinfest wieder zu sehen.

Herzliche Grüße

Karen Leuchter im Namen des gesamten Teams

Dankeschön!

Vielen herzlichen Dank den vielen Damen, die sich auf unseren Aufruf im Pfarrbrief gemeldet haben, um sich mit einer Kuchen-spende ehrenamtlich zu engagieren.

Wir freuen uns sehr!!!



Modemobil beim Röher Kreis



Der Röher Kreis lädt am Donnerstag, 18. Juli, wieder alle Senioren zu einem Seniorennachmittag mit Kaffee und Kuchen ein im Pfarrheim St. Antonius, Röhe ein. Beginn ist um 15:30 Uhr.

Das Modemobil mit Herrn Haverkamp kommt wieder zu uns. Bei einer Modenschau wird uns ansprechende Damen- und Herrenmode vorgeführt und wir können uns gleich vor Ort neu und schick einkleiden oder nach Belieben Kleidung bestellen.

Johannes Hohenschue